

Gemeinderat von Zürich

14.07.99

Postulat

von Romana Leuzinger (SP)
und 14 Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob und wie er im Hinblick auf die Realisierung der sich zurzeit in Planung befindlichen „Stadtsiedlung Talwiesen“ auf dem Zschokke/Hatt-Haller-Areal (zwischen Bühlstrasse, Haldenstrasse und Binz) im Quartier Alt-Wiedikon den dadurch erwarteten Mehrbedarf an Schulraum in vertretbarer Nähe decken kann; oder ob nötigenfalls auf dem Zschokke-Areal selbst ein angemessener Schulhausneubau vorzusehen ist.

GR Nr. 99/341

Gemäss Angaben der Zschokke Management AG sind auf einer Grundstücksfläche von ca. 60 000 m2 rund 500 Wohneinheiten vorgesehen.

Der Stadtrat soll insbesondere prüfen, ob noch bauliche Erweiterungspotentiale für zusätzliche Schulräumlichkeiten auf den bestehenden Schulanlagen im unmittelbaren Nahbereich des Zschokke-Areals (also vor allem in den benachbarten Schulhausanlagen Rebhügel und Bühl) vorhanden sind.

Begründung:

Für das grosse städtebauliche Entwicklungsgebiet auf dem Zschokke/Hatt-Haller-Areal am Fuss des Wiediker Rebhügels ist der gemäss Motion GR Nr. 99/298 von Markus Schwyn (SVP) ins Auge gefasste Standort für einen umfassenden Schulhausneubau auf der städtischen Landreserve am Hegianwandweg im Friesenbergquartier aus Gesamtwiediker Sicht (vor allem für Primarschülerinnen und Primarschüler) zu ablegen und daher unzweckmässig.

Dementsprechend ist insbesondere für die Schülerinnen und Schüler aus der geplanten neuen „Stadtsiedlung Talwiesen“ - gestützt auf die Erkenntnisse des aktuellen Schulraumkonzeptes Zürich-Uto 1999 - 2007 - nach einer adäquaten, schülerInnenfreundlicheren Lösung im Raum Alt-Wiedikon zu suchen.

R. Leuzinger
 A. R. Galliker
 S. H. H. H. H.
 C. C. C. C.
 U. H. H. H. H.
 K. K. K. K.
 F. F. F. F.
 M. M. M. M.
 H. H. H. H.
 J. J. J. J.
 A. A. A. A.
 E. E. E. E.
 S. S. S. S.
 A. A. A. A.
 E. E. E. E.
 L. L. L. L.
 C. C. C. C.

Antrag: Gleichzeitige Behandlung mit Geschäft GR Nr. 99/298 (Motion von Markus Schwyn)